

## Vorlage Nr. 132/07

Betreff: **Änderung in der Besetzung des Jugendhilfeausschusses**  
**Antrag der AWO vom 21. Februar 2007**

Status: **öffentlich**

### Beratungsfolge

Rat der Stadt Rheine		06.03.2007		Berichterstattung durch:		Frau Dr. Kordfelder		
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

### Betroffene Produkte

01	Politische Gremien, Verwaltungsführung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
----	---

### Finanzielle Auswirkungen

Ja       Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereit- stellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Ziffer                      der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
€	€	€	€	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt \_\_\_\_\_ in Höhe von \_\_\_\_\_ € zur Verfügung.  
 in Höhe von \_\_\_\_\_ **nicht** zur Verfügung.

### mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja       Nein

**Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

Die Mitglieder des Rates der Stadt Rheine bestellen auf Antrag der Arbeiterwohlfahrt vom 21. Februar 2007 Herrn Helmut Tiekötter, Altenrheiner Str. 87, 48429 Rheine, zum persönlichen Stellvertreter von Herrn Axel Rogowski im Jugendhilfeausschuss.

**Begründung:**

Herr Klaus-Peter Matner hat mit E-Mail vom 21. Februar 2007 sein Mandat als stellv. Mitglied im Jugendhilfeausschuss der Stadt Rheine niedergelegt. Die Arbeiterwohlfahrt schlägt Herrn Helmut Tiekötter zum Nachfolger von Herrn Matner und damit zum persönlichen Vertreter von Herrn Axel Rogowski (Paritätischer Wohlfahrtsverband) vor.

Scheidet jemand vorzeitig aus einem Ausschuss aus, wählen die Ratmitglieder gem. § 50 Abs. 3 Satz 5 GO auf Vorschlag der Fraktion oder Gruppe, welcher das ausgeschiedene Mitglied bei seiner Wahl angehörte, eine/n Nachfolger/in.

**Anlage:**

E-Mail des Herrn Klaus-Peter Matner vom 21.02.07